

ERNST WASMUTH, Architekturverlag, Architekturbuchhandlung und Kunstanstalten A.-G., **Berlin W. 8.**
 Markgrafenstrasse 35

Ⓩ Soeben erschien die 1. Lieferung von:

Indianertypen aus dem Amazonasgebiet.

Nach eigenen Aufnahmen während seiner Reisen in Brasilien

von **Dr. Theodor Koch-Grünberg.**

100 Tafeln Lichtdruck, Format 48×32 cm.

Komplett in 5 Lieferungen. Preis jeder Lieferung M. 12.— ord., M. 9.— netto, M. 8.40 bar.

Die Indianertypen, deren erste Lieferung hiermit der Öffentlichkeit übergeben wird, sind nach Photographien hergestellt, die Dr. Koch während seiner Reise in Nordwestbrasilien in den Jahren 1903—1905 aufnahm. — Die Sammlung umfasst etwa 300 Typen, die sich auf die verschiedenen Stämme ungleichmässig verteilen und die in 5 Lieferungen erscheinen werden. — Die Lichtdruckwiedergabe in rötlich-braunem Ton entspricht ungefähr der Hautfarbe der Indianer und gibt dadurch ein äusserst lebensvolles Bild. — So wird diese Sammlung nicht nur für den Ethnologen und Anthropologen von Wert sein, sondern auch jeder Laie, der sich von der Kinderzeit her ein Interesse für den freien Indianer bewahrt hat, wird sich an den teilweise prachtvollen Gestalten und ihrer kurzen Charakterisierung erfreuen.

Von demselben Verfasser erschien:

Anfänge der Kunst im Urwald.

Indianer-Handzeichnungen auf seinen Reisen in Brasilien gesammelt.

63 Tafeln, 132 Seiten Text nebst 11 Abbildungen nach Photographien des Verfassers, einer Spezialkarte in Farbendruck und einer Sternkarte der Äquatorialzone.

Preis M. 15.— ord., M. 11.25 netto, M. 10.50 bar.

In diesen „Anfängen der Kunst im Urwald“ gibt Dr. Koch den ersten Teil der Ergebnisse seiner Forschungsreisen im Gebiete des Rio Negro und Japura (1903—1905).

Er hatte dort, gleichsam als „Indianer unter den Indianern“ lebend, eine gute Gelegenheit, in das körperliche sowie geistige Leben dieser Naturkinder einen tiefen Einblick zu tun und ihre Fähigkeiten mit anderen Augen anzuschauen, als dies gewöhnlich geschieht. Er liess sich von ihnen mehrere Skizzenbücher und Handzeichnungen füllen, die einen interessanten Vergleich gewähren mit den bereits bekannten Indianerzeichnungen und das vorhandene Material wesentlich ergänzen und vergrössern.

Bei dem grossen Interesse, das augenblicklich für naive Kunstauffassung herrscht, wird diese reiche Materialsammlung nicht nur dem Ethnologen, sondern insbesondere auch dem Spezialisten in Kinderzeichnungen Freude bereiten und ihn zu interessanten Vergleichen anregen. — Die Ausstattung, Büttenpapier, in grau Leinen gebunden, Format eines Skizzenbuches, ist gediegen und bietet denselben intimen Reiz wie das Durchblättern der Originalskizzenbücher des Verfassers selbst.

Kommissionsexemplare, auch in mehrfacher Anzahl, stehen gern zur Verfügung; wir bitten zu verlangen.

Zur Verwendung empfehlen wir:

Architektur-Konkurrenzen

herausgegeben von **Hermann Scheurembrandt**, Architekt.

Format 21×29 cm.

Jeder Band umfasst 12 Hefte.

Jährlich erscheint ein Band.

Preis pro Band — 12 Hefte von je 32 Seiten — im Abonnement 15 M. ord., 10.80 M. no., 10.20 M. bar.

Frei-Exemplare 7/6, 11/10 u. s. f. — Einzelne Hefte kosten 1.80 M. ord., 1.20 M. bar.

Erschienen sind 10 Hefte.

Heft 1 enthält: a) Konzert- und Gesellschaftshaus für Königsberg.

b) Sparkassengebäude für Kufstein.

„ 2/3 (Doppelheft): Kursalon und Heilbad für Teplitz-Schönau.

„ 4: a) Hallenschwimmbad in Iserlohn.

b) Realschulgebäude für Eisleben.

„ 5/7 (3 Hefte): Arbeiterhäuser für die Firma Suchard, Lörrach.

„ 8: a) Waisenhaus für Colmar i/E.

b) Geschäftshaus Jacobsen, Kiel.

„ 9: Ev.-Prot. Kirche für Lichtenthal bei Baden-Baden.

„ 10: a) Trink- und Wandelhalle für das Kurbad Eisenach.

b) Aussichtsturm auf der Neunkirchner Höhe bei Darmstadt.

„ 11: a) Realschulgebäude mit Progymnasium in Buer i/W.

b) Realgymnasium zu Altenessen.

„ 12: Rathaus für Wilmersdorf.

In Vorbereitung